

# **Niederschrift**

**über die**

**14. Sitzung des Kreis- und Umweltausschusses**

**am**

**Montag, dem 09.11.2015**

## Niederschrift

### Vorbemerkungen

1. **Sitzungsbeginn:** 15:30 Uhr  
 2. **Ende der Sitzung:** 17:20 Uhr  
 3. **Ort der Sitzung:** Sitzungsraum 1 (1. Etage, Raum 1.04)  
 Kreisverwaltung Ahrweiler

### **An der Sitzung nahmen teil:**

#### **Vorsitzender:**

Herr Dr. Jürgen Pföhler Landrat

#### **Mitglieder des Ausschusses:**

Herr Ulrich van Bebber	FDP	
Herr Wilhelm Busch	CDU	
Herr Lorenz Denn	SPD	
Herr Guido Ernst	CDU	ging während TOP 5
Frau Jasmin Lemler	B'90/Die Grünen	
Herr Hans-Josef Marx	FWG	
Frau Ingrid Näkel-Surges	CDU	
Herr Jens Schäfer	SPD	anwesend während der Abstimmung zu TOP 2 und 3
Herr Wolfgang Schlagwein	B'90/Die Grünen	
Herr Christoph Schmitt	SPD	
Herr Michael Schneider	CDU	
Herr Jochen Seifert	FWG	
Herr Udo Stratmann	CDU	Vertretung für Herrn Michael Korden
Herr Karl-Heinz Sundheimer	CDU	

#### **Kreisbeigeordnete:**

Herr Erster Kreisbeigeordneter Horst Gies CDU

#### **Geschäftsbereichsleiter:**

Herr Harald Fuchs

#### **Fachbereichsleiter:**

Frau Siglinde Hornbach-Beckers  
 Herr Erich Seul

**Schriftführer:**

Herr Florian Linden

**Mitarbeiter der Verwaltung:**

Herr Martin Braun

Herr Jürgen Kempenich

Herr Arno Müller

Frau Jennifer Nehring

**Entschuldigt fehlten:****Mitglieder des Ausschusses:**

Herr Michael Korden CDU

**Kreisbeigeordnete:**

Herr Kreisbeigeordneter Friedhelm Münch FWG

Herr Kreisbeigeordneter Fritz Langenhorst SPD

## N i e d e r s c h r i f t

### Tagesordnung:

TOP	Beratungsgegenstand
	<b>Nichtöffentliche Sitzung:</b>
1.	Metropolregion Rheinland
2.	Verbundtarif im Verkehrsverbund Rhein-Mosel
3.	Niederschlagung einer Forderung
4.	Verschiedenes
	<b>Öffentliche Sitzung:</b>
5.	Einführung der Ehrenamtskarte im Landkreis Ahrweiler (Antrag der SPD-Fraktion vom 14.10.2015)
6.	Kommunales Investitionsförderprogramm
7.	100 % Erneuerbare Energien Region - Statusbericht 2015
8.	Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die Beschlussfähigkeit des Kreis- und Umweltausschusses fest.

Die Niederschrift wurde in der Sitzung an die Mitglieder verteilt. Aus diesem Grund können Einwendungen in der nächsten Sitzung des Kreis- und Umweltausschusses erhoben werden.

## Öffentliche Sitzung

5	Einführung der Ehrenamtskarte im Landkreis Ahrweiler (Antrag der SPD-Fraktion vom 14.10.2015)
---	--

Herr Denn (SPD) nahm im Namen der antragstellenden Fraktion zum Antrag sowie zur vorgelegten Vorlage Stellung. Der Vorsitzende sicherte zu, dass geprüft werde, ob auch für Veranstaltungen der Kreisvolkshochschule Vergünstigungen möglich seien. Herr Seifert (FWG), Herr Sundheimer (CDU) und Herr van Bebber (FDP) befürworteten den Vorschlag der Verwaltung und hoben die flexible und unbürokratische Lösung hervor. Abschließend fasste der Vorsitzende die Äußerungen der Mitglieder bezüglich der Weitergabe der Karten zusammen und sagte zu, dass ein entsprechender Hinweis im Begleitschreiben an den Vorstand bzw. Vorsitzenden aufgenommen werde.

### **Beschluss:**

Der Kreis- und Umweltausschuss beauftragte die Verwaltung, gemeinsam mit den Kommunen des Kreises eine AW-Ehrenamtskarte für Bürgerinnen und Bürger aus dem Kreis Ahrweiler einzuführen. Er verbinde damit die Erwartung, dass sich alle Kommunen im Kreisgebiet daran beteiligen.

Weiter nahm der Kreis- und Umweltausschuss zur Kenntnis, dass der Kreis im Zweckverband Römervilla einer entsprechenden Vergünstigung für Besucher der Römervilla zustimmen werde.

*einstimmig beschlossen*

6	Kommunales Investitionsförderprogramm
---	---------------------------------------

Der Vorsitzende erläuterte die Vorlage und äußerte, dass sich in der Anlage 2 eine redaktionelle Änderung ergeben habe. Bei den beiden Projekten der Stadt Sinzig erhöhten sich die Zuwendungen unter der lfd. Nr. 12 auf 252.000 € und unter lfd. Nr. 13 auf 72.000 €, also um insgesamt 36.000 €. In gleicher Höhe verringerten sich die Zuwendungen für die LED-Beleuchtung der Realschule plus/Fachoberschule Adenau unter lfd. Nr. 6. Anschließend beantwortete der Vorsitzende die Fragen von Herrn Denn (SPD) und Herrn Marx (FWG).

**Beschluss:**

Der Kreis- und Umweltausschuss nahm die Ausführungen der Verwaltung zum Kommunalen Investitionsförderprogramm, die Festlegung der Kriterien zur Abgrenzung der Finanzschwäche sowie die hieraus resultierenden antragsberechtigten Kommunen zur Kenntnis.

Er beauftragte die Verwaltung, die Kriterien zur Abgrenzung der Finanzschwäche sowie die antragsberechtigten Kommunen dem Ministerium der Finanzen Rheinland-Pfalz mitzuteilen.

Zudem beschloss er die vorgelegte Projektliste unter Berücksichtigung der vorgetragenen redaktionellen Änderungen und beauftragte die Verwaltung, die Projektliste dem Ministerium der Finanzen Rheinland-Pfalz vorzulegen.

*einstimmig beschlossen*

7	100 % Erneuerbare Energien Region - Statusbericht 2015
---	--

Der Vorsitzende stellte den Mitgliedern die wesentlichen Informationen aus dem Statusbericht vor.

Herr van Bebber (FDP) bekräftigte erneut seine Auffassung, dass das gesetzte Ziel von 100% bis 2030 nicht zu erreichen sei. Der Vorsitzende betonte, dass der Kreis die Entwicklungen in allen Bereichen vorantreibe, die er beeinflussen könne. Die Nutzung von Windenergie sei aufgrund der hohen Anforderungen objektiv nur schwer möglich.

Herr Sundheimer (CDU) hob im Rahmen des vorgelegten Statusberichtes die Vorbildfunktion gegenüber den Bürgern und Unternehmern hervor.

Herr Schlagwein (Bündnis 90/Die Grünen) hob noch einmal die wichtige Bedeutung der regionalen Akteure für das gesetzte Ziel hervor.

Herr Denn (SPD) schloss sich den Worten der beiden Vorredner an und widersprach den Ausführungen von Herrn van Bebber.

Weitere Wortmeldungen kamen von Frau Lemler (Bündnis 90/Die Grünen) und Herrn Seifert (FWG).

Der Vorsitzende beantwortete eine Frage von Herrn Stratmann (CDU).

**Ergebnis:**

Der Kreis- und Umweltausschuss nahm den Statusbericht zur Kenntnis.

8	Verschiedenes
---	---------------

### a) Zuwendungen des Landes zum Kreisstraßenbau 2016

Der Vorsitzende teilte auf die Frage der FWG-Fraktion, warum im Bauprogramm des Landes für das Jahr 2016 nur zwei Kreisstraßen im Kreis Ahrweiler zum Ausbau aufgeführt worden seien, mit, dass im Bauprogramm des Landes ausschließlich bewilligte Maßnahmen aufgeführt werden und dass die Datenabfrage für das Bauprogramm sehr früh erfolge, sodass viele Maßnahmen nicht mehr erfasst werden könnten. Aus diesem Grund sei auch die 2015 bewilligten Maßnahmen noch nicht erfasst. Kleinmaßnahmen bzw. Restmaßnahmen mit (nur noch) geringen Zuwendungssummen wurden zusammengefasst und nicht mehr einzeln aufgeführt.

Aus alledem folge, dass die Listen weder eine konkrete Planung abbilden, noch vollständig sei. Insofern handele es sich hierbei nicht um eine Planungsübersicht, sondern vielmehr um eine Rückschau.

Bei den beiden für den Landkreis Ahrweiler aufgeführten Kreisstraßenmaßnahmen (Ausbau der K 48, zwischen Waldorf und Oberbreisig, 2. BA, und der K 16, zwischen Reifferscheid und Winnerath) handele es sich um laufende Maßnahmen, die bereits 2010 und 2012 bewilligt wurden und die nahezu bereits abgeschlossen seien.

Welche konkreten Baumaßnahmen im Bereich der Kreisstraßen in den nächsten Haushaltsjahren umgesetzt werden sollen, würde im Rahmen der anstehenden Beratungen für den Haushalt 2016 erörtert. Bis zu diesem Zeitpunkt würden der Verwaltung auch Informationen zur voraussichtlichen Höhe der Landeszuwendungen für den Kreis Ahrweiler vorliegen.

### b) Nächste Sitzungstermine

Der Vorsitzende wies daraufhin, dass im Rahmen der Verwaltungsvereinfachung zukünftig darauf verzichtet werde, die Terminübersichten auszulegen. Die Mitglieder erklärten sich damit einverstanden.

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer:

Dr. Jürgen Pföhler  
Landrat

Linden  
Kreisinspektor